

Statt Circular's.

[34422.]

Hierdurch beehren wir uns Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß wir am hiesigen Plage eine Buchhandlung errichtet haben.

Unser Hauptaugenmerk richten wir auf den Vertrieb größerer, periodisch erscheinender Werke, und sind uns erste Bände nebst Mittheilung billigster Bezugsbedingungen von Artikeln, die sich zum Vertrieb durch Reisende eignen, stets erwünscht.

Für bessere Colportage-Lieferungs-Werke haben wir ebenfalls Verwendung, und bitten wir um Zusendung von Heft 1 u. 2 sowie sonstigen Sammelmateriale.

Hochachtungsvoll

Leipzig, (Inselstraße 15.)
den 1. August 1880.

Gütlich & Stodmann.

Firma-Änderung.

[34423.]

Wiederholt und dringend bitte, davon Notiz zu nehmen, daß ich nicht mehr

L. Neumeister (E. Richter)

firmire, sondern nur noch

— E. Richter. —

Unliebsame Verwechslungen, namentlich bei directen Sendungen, sind bei Nichtbeachtung unvermeidlich.

Ergebenst

Görlitz, 1. August 1880.

E. Richter.

Commissionswechsel.

[34424.] Heute übernahm die Commission von

Carl von Lama,
Antiquar in München,
Goethestraße 25.

Leipzig, im Juli 1880.

Rößling'sche Buchhdlg.
(G. Wolf).

Verkaufsanträge.

[34425.] Eine alte renommirte Buch- und Kunsthandlung in Berlin ist anderer Unternehmungen halber für den billigen Preis von nur 15,000 Mark sofort zu verkaufen.

Berlin.

Elwin Staudé.

[34426.] Ein Leihbibliothek, 3000 Bände, soll billig verkauft werden.

Hamburg.

G. Kramer.

[34427.] Eine Leihbibliothek von 3750 Bänden ist für 1200 Mark zu verkaufen. Dieselbe ist durchweg sehr gut erhalten, bis auf die neueste Zeit fortgeführt und umfaßt die beliebtesten Werke aller hervorragenden Autoren. Katalog auf Wunsch zu Diensten.

Berlin.

Elwin Staudé.

[34428.] Avis für junge Buchhändler. Eine Buch- und Musikalienhandlung, verbunden mit einem neu eingerichteten, wohl gewählten Musikalienleihinstitut in einer größeren Universitätsstadt ist Umstände halber sehr billig zu verkaufen. Einem jungen Anfänger bietet sich hier eine sehr günstige Gelegenheit zur Selbstständigkeit. Näheres durch Herrn W. Opeß in Leipzig.

[34429.] Ein Verlag von angesehenen Autoren, deren Werke mehrfache Auflagen hatten und die besonders wegen der Illustrationen von Ludw. Richter u. A. gern gekauft werden, ist zu verkaufen. Keelle Anfragen unter T. Z. befördert die Exped. d. Bl.

[34430.] In einer lebhaften Stadt von circa 18,000 Einwohnern mit vielen höheren Lehranstalten und Beamten ist ein seit mehr als 50 Jahren bestehendes Sortiment in guter Lage mit Leihbibliothek, Lesezirkel u. Musikalienleihinstitut Familienverhältnisse halber zu verkaufen.

Umsatz per anno 33,000 M., steigend.

Baarpreis 30,000 M., gedeckt durch die Außenstände.

Offerten unter K. N. durch die Expedition dieses Blattes.

Aufgesuche.

[34431.] Eine Buchhandlung mit oder ohne Nebenzweige u. mit guter Kundschaft wird von einem tüchtigen und erfahrenen zahlungsfähigen Buchhändler zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Zahlungsbedingungen werden unter Chiffre J. B. durch Herrn C. G. Theile in Leipzig erbeten.

[34432.] In einer grösseren Stadt wird eine Buchhandlung von einem zahlungsfähigen Buchhändler zu kaufen gesucht. Offerten unter Z. # 10. befördert die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[34433.] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Christians
Deutsche Börsenpapiere
— 1880. —

Darstellung

der

Personal- und Finanz-Verhältnisse

der

deutschen und ausländischen
Bank-, Versicherungs-, Industrie-
und Eisenbahn-Gesellschaften
auf Actien.

Herausgegeben

von

Wilhelm Christians.

In zwei Theilen.

Erster Theil.

Preis eleg. gebunden 7 M.

Ich mache Sie nochmals und ganz besonders darauf aufmerksam, dass hier zum ersten Male, im Gegensatz zu den concurrenden Werken, alle deutschen Actiengesellschaften gebracht werden, also nicht nur die in Berlin notirten Papiere, sondern auch die in Bremen, Breslau, Cöln, Dresden, Essen,

Frankfurt a. M., Hamburg, Hannover, Königsberg i. Pr., Leipzig, München, Stettin, Stuttgart, Zwickau etc., und die an keiner Börse zur Notiz gelangenden Actien.

Neben den Bankiers werden alle grösseren Industriellen, die Capitalisten und auch die in Betracht kommenden Behörden und Verwaltungen Käufer des Buches sein.

Theil II. erscheint Ende August.

Weiteren Bedarf bitte ich möglichst fest zu verlangen.

Prospecte stehen gern zu Diensten.

Berlin, August 1880.

Julius Springer.

Verlag von
Justus Perthes in Gotha.

[34434.]

Soeben ist in dritter Auflage erschienen:

Allgemeine
Welt-Karte
in
Mercator's Projection,

zur

Übersicht der deutschen Con-
sulate, deutscher Seeverkehrs-
Linien und des Weltpostvereins

von

Dr. Hermann Berghaus.

1 color. Blatt, 78:64 Cm.

Preis 4 M., aufgezogen und zusammengelegt in Mappe 5 M. 60 $\frac{3}{4}$, aufgezogen mit Stäben 7 M., desgl. lackirt 7 M. 60 $\frac{3}{4}$.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 13/12 Exemplare mit 25 %.
Gegen baar 7/6 Exemplare mit 25 %.

Das Aufziehen des Freiemplars berechne ich. Aufgezogene Exemplare liefere ich nur fest.

In neunter Auflage erschien Anfang dieses Jahres:

Dr. Hermann Berghaus:

Chart of the World

zur Uebersicht der regelmässigen Dampfschiffahrts-Linien u. Ueberland-Routen, der internationalen Land- und Untersee-Telegraphen, sowie der wichtigeren Segelschiffs-Wege.

8 Blätter	Ldpr. 13 M.
Aufgezogen in Mappe	„ 17 M.
Aufgezogen m. Stäben	„ 20 M.
Desgl., lackirt	„ 22 M.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 13/12 Exemplare mit 25 %.
Gegen baar 7/6 Exemplare mit 25 %.

Das Aufziehen der Freiemplare berechne ich.